

Wiesbadener Tagblatt.

No. 153.

Samstag den 2. Juli

1864.

Das Brechen von 6000 Cubikruthen Steine in dem Steinbruch „Hängeberg“ als Deckmaterial für die Karstraße soll

Samstag den 9. t. Mts. Morgens 10 Uhr auf dem Bureau der unterzeichneten Behörde nochmals öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Lusttragende werden zu dieser Versteigerung hiermit eingeladen.

Wiesbaden, den 30. Juni 1864.

Herzogl. Nass. Verwaltungsamt.

Dr. Busch.

Holz- und Baumstüben-Versteigerung.

Donnerstag den 7. und Freitag den 8. Juli l. J. jedes mal Morgens um 10 Uhr anfangend, werden im Schiersteiner Gemeindewald in den Districten Frauensteinerberg und Hecke, nahe und gute Abfahrt,

880 Stück schälchene Gerüsthölzer,

8,675

Baumstüben,

14,700

Wellen

an Ort und Stelle versteigert und wird der Anfang im Frauensteinerberg gemacht.

Schierstein, den 1. Juli 1864.

Der Bürgermeister

Dreßler.

47

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. Juni 1864 verfallenen Pfänder werden Montag den 18. Juli 1864, Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage auf dem Rathhause zu Wiesbaden meistbietend versteigert, und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten zc. ausgebaut und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn zc., geschlossen.

Die Zinsenzahlungen und Erneuerungen müssen bis Mittwoch den 13. Juli 1864 bewirkt sein, indem vom 14. Juli bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 1. Juli 1864.

Die Leihhaus-Commission.

F. C. Nathan.

vd. Beherle.

Schulgeld.

Diejenigen betreffenden Eltern, welche die im Monat Mai l. J. angeforderte erste Hälfte Schulgeld für laufendes Semester noch nicht berichtet haben, werden hiermit an alsbaldige Zahlung gemahnt.

Wiesbaden, den 30. Juni 1864.

Maurer, Stadtrechner.

Notizen.

Heute Samstag den 2. Juli, Vormittags 11 Uhr:

Holzschäbersteigerung bei Herzogl. Receptur dahier. (S. Tagbl. 152.)

Halblange spitze Stopfen, sowie alle anderen Sorten Stopfen empfiehlt billigt

A. Uratz, Langgasse 39.

9950

Beau-Site,

fünfzehn Minuten Weges oberhalb der Stadt Wiesbaden,
Cur-Etablissement und Pension.

Kaltwassercur, Wellenbad, warme Süßwasserbäder, Kiefernadelbäder, Wasser-, Dampf- und aufsteigende Douchen, Regen-, Staub-, Braug- und Vollbäder, Russische Dampfbäder, Milcheur &c.

Die diätetische und medicinische Bedeutung dieser Mittel ist genugsam bekannt, nur bezüglich der **Russischen Dampfbäder** bemerkt man noch, daß dieselben neuerlich von großen Aerzten als ein Hauptheilmittel gegen hartnäckige Hautausschläge, veraltete Geschwüre, Neigung zu Erkältung, chronische Katarrhe, fieberlose rheumatische und gichtische Erkrankungen, Lähmungen, Ueberempfindlichkeit einzelner Nerven, Hämorrhoidalleiden und andere Gesundheitsstörungen empfohlen werden.

Eine glückliche Naturzugabe zu den Einrichtungen der neuesten und besten Art des Etablissements bildet die dasselbe allzeit umgebende **ununterbrochen belebend, stärkend und heilend wirkende, jede Cur fördernde, frische balsamische milde Wald- und Gebirgsluft.**

Wegen gewünschten oder nöthigen ärztlichen Beistandes verheißt das nahe, auch in dieser Hinsicht berühmte Wiesbaden die vollste Zufriedenstellung.

Pension und halbe Pension, letztere für den Aufenthalt bloß während des Tages, für **Kranke**, wie für **Erholung und Stärkung suchende Gesunde**, zu verschiedenen Preisen von fünf Franken täglich an aufsteigend.

Prospecte und nähere Auskünfte ertheilt bereitwilligst der Eigenthümer

207

August Herz



A. C. H.

Eau de Cologne,

9952

Jean Maria Farina, gegenüber dem Jülich-Platz 1,

Brönnert's Fleckenwasser

zu haben bei

C. H. Schmittus.

Unfehlbares Mittel gegen die Wanzen

in Flaschen zu 30 fr. bei

9953

Ferd. Thilo und

Aug. Schramm

Langgasse 14.

Alle Sorten **Ölfarben**, fein gerieben, zum Anstrich fertig, alle Sorten **Lacke, Firnisse** und trockene **Farbstoffe** empfiehlt

9950

A. Cratz, Langgasse 39.

Braune Fußbodenfarbe, per Pfd. 12 fr., bei

8972

A. Herber.

Petroleum american.

seinst weiß, Schoppen 10 fr., bei

J. Haub, Mühlgasse 13.

9954

Wiedere **Bettstellen**, 1 runder **Tisch**, 1 **Nachtrisch** sind billig zu verkaufen **Mauritiusplatz 3.**

9951

Zwei Paar **Chaisenväder**, welche sich sehr gut zu Kärnchen passen, sind zu verkaufen **Mauritiusplatz 3.**

9951

Eine **Droschke**, ein- und zweispännig, steht zum Verkauf **Stiftstraße 16.**

9955

Kanarienvögel werden zu kaufen gesucht **Saalgasse 8.**

9956

Zwei **Turnerjacken** sind zu verkaufen **Graben 2.**

9957

Bayrischer Hof.

Bockbier per Glas 5 fr.

9958

Lagerbier, per Schoppen 4 fr., und reingehaltene **Weine** bringe ich, sowie einen vorzüglichen **Mittagstisch** in empfehlende Erinnerung, und bitte um geneigten Zuspruch.

E. Berghof, Heidenberg 27. 9959

Täglich frische **Fleischpastetchen**, **Kaffee** und **Theebadwerk**, **Käs** und **Kirschenkuchen** empfiehlt

H. Momberger, Conditor, Langgasse 39. 9539

Stearinlichter aus einer der ersten Fabriken, sowie **Wagenlichter** Prima-Qualitäten, 4, 5 und 6, hellbrennend und nicht ablaufend, empfiehlt

A. Cratz, Langgasse 39. 9950

Abgelagerte Savanna-Cigarren von 40 fl. bis 122 fl. per Mille sind fortwährend zu haben bei

C. Schellenberg, Goldgasse, Eck des Grabens. 7898

Kleinere Quantitäten bis zu 25 erlasse zum en gros Preis.

Limonade gazeuse, **Sodawater**, **Mandelmilch**, **Limonade** und **Himbeersyrup**, sowie feinsten alten **Malaga** empfiehlt

S. Momberger, Conditor, Langgasse 39. 9539

Crinolinen in den neuesten Facons, **Commer-Handschuhe** und **Filet-Neze**,

Damengürtel in Leder und Gummi, billigt bei

G. L. Neuendorf, 6 Kranzplatz 6. 9960

Ruhrkohlen,

Ofen, **Biegel** und **Schmiedekohlen** sind direct aus dem Schiff zu beziehen von

J. K. Lembach, Viebrich. 9845

Fertige **Metallpumpen** neuester Construction, **Water Closets** sind zu billigen Preisen zu haben; auch sind immerwährend **Erdböhrer** und **Doppelpumpen** leihweise zu haben bei

Friedrich Jacob, Pumpen- u. Brunnenmeister, Friedrichstraße No. 32. 9961

Unterzeichneter macht hiermit einem geehrten Publikum bekannt, daß er mit 4 Gehülfen hier angekommen ist. Er empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen in allen Arten von **Kupferschmiedarbeiten**, sowie Verzinnung und Ausbesserung von Kupfer, Messing und Eisengeschirre und sichert bei geneigten Aufträgen reelle, schnelle und billigste Bedienung zu.

Julius Mena,

im Würtembergerhof. 9962

Eiserne Gartenmöbel in verschiedenen Formen und großer Auswahl empfiehlt

H. Schlachter, Langgasse 12. 7108

Im Garten des Hotel Zimmermann sind fortwährend zu verkaufen: **Gemüse**, **Salat**, **neue Kartoffeln**, **Süß** und **Sauerkirschen**. Näheres beim Gärtner daselbst. 9761

Heute frische **Buttermilch** und weichen **Käs** in der Milchhandlung, Steingasse 21. 9963

Moritzstraße 9 im zweiten Hinterhaus sind ein zweithüriger **Kleiderschrank**, eine **Bettstelle** und eine **Kinderbettstelle** zu verkaufen. 9832

Möblirte Wohnungen

werden nachgewiesen durch das Commissionsbureau von **Gerhardt**, Ellenbogengasse 9. 9835

Schumacher & Poths

machen hiermit die Anzeige, daß ihnen von Herrn

251

Jacob Bertram

dahier

eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Es können daher die unten verzeichneten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung selbst, von uns bezogen werden.

Jahrgang.	Weisse Weine.	Die Flasche zu ¾ Litre mit Glas.	
		fl.	fr.
1862.	Raubenheimer	—	30
1861.	Rorcher	—	36
1859.	Erbacher	—	48
1861.	Brauneberger Moselwein	1	—
1857.	Rauenthaler	1	12
1858.	Rüdesheimer Berg	1	30
1857.	Neroberger aus dem Herzogl. Dom.-Keller	1	45
1857.	Johannisberger	2	—
1858.	Steinberger a. d. Herzogl. Dom.-Keller	2	20
1857.	Hochheimer Dom-Dechanei	2	42
"	Neroberger Auslese a. d. Herzogl. Dom.-Keller	3	—
"	Rüdesheimer Hinterhaus a. d. H. Dom.-Keller	3	30
"	Marcobrunner I. Qualität	4	—
1861.	Steinberger aus dem Herzogl. Cabinets-Keller	5	—
	Schloß Johannisberger Auslese	7	—
1846.	Geisenheimer Morsberg	1	12
"	Hochheimer Dom-Dechanei	1	45
"	Marcobrunner aus dem Herzogl. Cabinets-Keller	3	30
	Moussirender Rheinwein I. Qualität	1	45
Rothe Weine.			
	Affenthaler	—	54
	Ober-Jugelheimer I. Qualität	1	—
	Altmannshäuser	1	36

Leere Flaschen werden zu 6 fr. das Stück zurückgenommen.

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen bei

G. W. Winter, vorm. August Roth,
Webergasse 5.

Leere Kisten zu verkaufen Louisenstraße 32.

9946

Eine sehr schön gearbeitete **Kelter** mit eiserner Schraube, $\frac{1}{2}$ — $\frac{3}{4}$ Ohm ausdrückend, eine **Apfelmahlmühle** und 2 **Fässer** sind zu verkaufen Adolphstraße 1, Parterre links. 9765

Noch einige freie Stunden sind zu besetzen bei

Wilhelmine Rupp, Pianistin,

9964

wohnhast auf dem Heidenberg No. 17,
bei Wtw. Schnegaß.

Ein **Saus** in der Webergasse, Langgasse oder Marktstraße wird ohne Makler bei guter Anzahlung zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 9965

Ein **Medaillon** wurde am Freitag zwischen 12 u. 1 Uhr verloren. Der Finder erhält eine gute Belohnung in der Exped. d. Bl. 9940

Eine unmöblirte Wohnung von 5 — 6 Zimmern nebst Küche und Zubehör wird für 1. October zu miethen gesucht. Offerten bittet man unter No. 9797 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 9797

Ein Kind wird in Pflege gesucht. Näh Exped. 9966

Ein in der kaufmännischen doppelten, sowie einfachen Buchführung durchaus erfahrener Mann wünscht seine außer den Bureaustunden freie Zeit mit Unterrichten hierin oder entsprechender Beschäftigung in einem Geschäftshause auszufüllen; auch ein **Clavier** und verschiedene **Musikalien** billig zu verkaufen Näheres in der Exped. 9710

Ein junger verheiratheter Kaufmann, der bisher selbständig etablirt war, in allen kaufmännischen Fächern Kenntnisse besitzt, eine schöne Hand schreibt, sucht Beschäftigung in obigen oder sonstigen schriftlichen Arbeiten. Näh. Exp. 9967

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten in und außer dem Hause. Näh. Exped. 9918

Eine Frau im Weißzeugnähen geübt, wünscht Beschäftigung Neugasse 11. 9625

Ein solides Mädchen, welches im Ausbessern erfahren, etwas Kleider machen kann, wünscht noch einige Tage besetzt Goldgasse 21. 9968

Ein Mädchen sucht Arbeit zum Waschen und Putzen Metzgergasse No. 14, oberer Stock. 9969

Ein Mädchen, das Herrn-Heinden gut machen kann, wird gesucht Metzgergasse No. 25. 9970

Ein starkes Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen oder Monatsstelle Hochstätte No. 15. 9976

Ein Mädchen wünscht eine Stelle als Krankenpflegerin. Zu erfragen Taunusstraße 31 im Hinterhaus. 9971

Stellen-Gesuche.

Ein junges Mädchen sucht eine Stelle als Kinder- oder Hausmädchen. Dasselbe spricht geläufig französisch und hat gute Zeugnisse. Näheres Russischer Hof 4, Geisbergstraße im 3. Stock. 9808

Gesuch.

Ein gebildetes Mädchen aus anständiger Familie sucht Familienverhältnisse halber eine Stelle in einem Laden; es wird weniger auf hohes Salair als gute Behandlung gesehen. Offerten beliebe man unter Chiffre **A. J.** an die Exped. des Mainzer Anzeigers in Mainz gelangen zu lassen. 9811

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird auf den 5. August Emserstraße 3 gesucht. 9866

Louisenplatz 1 im 2. Stock wird auf gleich ein Hausmädchen gesucht. 9972

Eine gefezte Person, welche die Pflege kleiner Kinder sehr gut versteht, sucht eine Stelle als Kinderfrau. Näh. Exped. 9973

Es wird sogleich ein Dienstmädchen gesucht Stiftstraße 9. 9975

Ein Mädchen, welches im Nähen und Ausbessern geübt ist, wünscht Beschäftigung. Näheres in der Kirchhofsgasse 9. 9974

Eine gute Köchin gefekten Alters, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näh. bei Frau Lettermann, Faulbrunnenstraße 1. 9977

Ein junges reinliches Mädchen zum sofortigen Eintritt in einen kleinen Haushalt gesucht Taunusstraße 31, Bel-Etage. 9923

Ein Mädchen wird auf 18. Juli gesucht Marktsirafe 36. 9872

Gesucht wird

eine nicht mehr zu junge Dame zur Pflege und Erziehung von 3 kleinen Mädchen im Alter von 4 bis 9 Jahren. Wünschenswerth wäre es, wenn derselben auch die Oberaufsicht über die Haushaltung übertragen werden könnte. Gefällige frankirte Offerten werden unter Ziffer K. No. 9855 bei der Expedition dieses Blattes entgegengenommen. 9855

Eine Köchin, welche bestens empfohlen wird, sucht sofort eine Stelle. Wer, sagt die Exped. 9856

Gesucht!

eine Köchin für eine Restauration. Näheres Exped. d. Bl. 9978

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Röderallee 26. 9979

Ein Mädchen, welches kochen und waschen kann, wird auf Ende Juli oder Anfangs August gesucht. Näheres Exped. 9868

Ein anständiges Mädchen, welches Kleidermachen, fein waschen, bügeln kann, wünscht eine passende Stelle. Da dieselbe im Kochen gut erfahren ist, würde sie auch die Führung einer kleinen Haushaltung übernehmen. Näh. Exped. 9715

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, in Hausarbeit bewandert, kann sogleich eintreten Mühlgasse 13, eine Stiege hoch. 9980

Ein gesundes Mädchen vom Lande sucht einen Schenkdiens. Zu erfragen Hirschgraben 16. 9981

Es werden 6 Mädchen, die der bürgerlichen Küche vorstehen können und Hausarbeit übernehmen, gesucht durch das Stellennachweise-Bureau von Frau Decker, Kirchgasse, im Seitenbau rechts. 9982

Gesucht

wird ein gewandter Junge an ein Billard, sowie ein zweiter für die Regelsbahn Friedrichstraße 16, Casino. 9983

Ein wohlzogener Junge mit den nöthigen Sprachkenntnissen versehen, wird für ein Colonialwaaren-Geschäft als Lehrling gesucht. Näheres Exped. 9587

Lackfirergehülfsen,

in Möbel- und Wagenarbeit erfahren, können Beschäftigung erhalten bei Fr. Schramm, Schwalbacherstraße 43. 9700

Sechs Lindergeffellen finden dauernde Beschäftigung gegen angemessenen Lohn bei Bott zu Eltvile. 9873

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei

W. Haack, Schneidermeister. 7744

Ein gewandter junger Mann von außerhalb, der französischen Sprache mächtig, wünscht sich in einem hiesigen Hotel als Ober- oder Zimmerkellner zu placiren. Näheres in der Exped. 9984

Auf ein zu 80,000 fl. feldgerichtlich abgeschätztes Haus in hiesiger Stadt werden 14,000 auf erste Hypothek zu 4 1/2 pCt. ohne Makler zu leihen gesucht. Wo, sagt die Exped. 9140

Es wird ein Kapital von 3000 fl. gegen Haus und Güter (doppelte Sicherheit) zu leihen gesucht. Wo, sagt die Exped. 9985

Dogheimerstraße 13 ist die Bel-Etage, 5—7 Zimmer enthaltend, auf 1. October zu vermieten. 9986

Emserstraße 10 ist eine vollständige Wohnung auf den 1. October mit Aussicht nach dem Wiesenthal zu vermieten. 9987

Ed der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör gleich zu beziehen. Dieselbe kann das erste Quartal vom 1. Juli bis 1. October zu einem billigen Preise abgegeben werden. Näheres bei Reallehrer Chun, Schwalbacherstraße 23. 5327

Faulbrunnenstraße 1 ist das von Hrn. Hauptmann Reichert bewohnte Logis, 5 Zimmer, Küche, Mansarden und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9988

Friedrichstraße 30, eine Stiege hoch, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen auch Verköstigung. 8999

Heidenberg No. 4 Bel-Etage sind 2 auch 3 schön möblirte Zimmer mit herrlicher Aussicht sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch die Küche dazu gegeben werden. 9340

Kapellenstraße 4 ist ein möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. 5819

Kirchgasse 31 eine Stiege hoch ist ein elegant möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 9989

Kirchgasse 35 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf den 1. October zu vermieten. 7827

Langgasse 39 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer. 9590

Saalgasse 2, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9773

Tannusstraße 23 ist ein schön möblirtes Parterre-Zimmer zu verm. 7873

Tannusstraße 57 ist ein schönes Mansarde-Logis bis zum 1. October an eine kleine Familie zu vermieten. 9990

Untere Webergasse 16 ist ein Laden mit Comptoir mit oder ohne Wohnung auf 1. September zu vermieten. M. Seckbach. 9680

Ein donnerndes Hoch der schönen Frä. Therese in der Mainzerstraße No. 6 zu ihrem morgigen Geburtstag! Ein stiller Verehrer. 9991

Die herzlichsten Glückwünsche der kleinen Helene Müller in der Tannusstraße zu ihrem 10. Geburtstage! 9991

Die herzlichsten Glückwünsche unserm lieben Nettchen zu seinem 29. Geburtstage von seiner Mutter, von H. S. P. S. R. S. und vom kleinen Jettchen und Karl. 9991

Dogheim!

Ein donnerndes Hoch dem F. Schumann zu seinem 20. Geburtstage von seinen Mitgesellen P. H. F. G. R. S. W. W. 9991

Ein milliondonnerndes Hoch nach S. g dem lieben schwarzen Peterchen zum heutigen Geburtstag!

Meinen Namen will ich Dir nicht nennen,
Liebst Du mich, dann wirst Du mich schon kennen. 9991

Es gratuliren der kleinen H. e M. r in der Tannusstraße zu ihrem 10. Geburtstage seine Gebrüder 9991
H. M. R. M. G. M. S. M. G. M.

Es gratulirt recht herzlich der lieben H. e M. r in der Tannusstraße zu ihrem 10. Geburtstage ihre Cousine W. S. 9991

Lannusstraße 31 Bel-Etage sind 2 schön möblirte Zimmer zu verm. 9678

Wilhelmstr. 1, vis-à-vis der Eisenbahn,

3. Stock, ist ein Salon mit 3 bis 4 Zimmern, möblirt zu vermieten; auch einzelne Piecen möblirt oder unmöblirt. 8029

In dem neuerbauten Hause untere Nerostraße 10 ist der zweite Stock ganz oder getheilt, sowie im dritten Stock eine vollständige Wohnung und ein Dachlogis auf den 1. October zu vermieten. 9992

Ein Laden

mit 3 daranstoßenden Zimmern, Küche u. Zubehör ist auf 1. Juli, auch später zu vermieten. Näh. Exped. 9198

Ein Salon mit 2 Zimmern sind möblirt gleich zu beziehen Sonnenbergstraße No. 9. 9775

Meyergasse 25 können 4 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 9683

Eine Abtheilung Scheuer, welche sich auch zu Magazin eignet, und ein Logis sind zu vermieten. Näheres in der Exped. 8789

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern geliebten Vater und Schwager, **Johann Friedrich Sildner**, am verflossenen Mittwoch Nachmittag um $\frac{1}{2}$ 5 Uhr nach langen Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr vom Leichenhaus aus statt.

9993

Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Denjenigen, welche unsern nun in Gott ruhenden geliebten Sohn, **Fritz Himmel**, zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

9994

Die trauernden Hinterbliebenen.

R ä t h s e l.

Einsylbig.

Ich leb' in vielerlei Gestalten,
Und bin doch immer nur dasselbe;
Von Natur zähl' ich zu den Kalten,
Sei's am Rhein, sei's auch an der Elbe,
Sei es in kalten oder heißen Zonen,
Kann immer nur dasselbe Haus bewohnen.

Auflösung des Räthfels in No. 141: Poren — Opern.

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag: Zweite Gastdarstellung der Königl. Preussischen Hofschanspielerin Frau **Frieb. Blumauer**: **Eine kleine Erzählung ohne Namen**. Lustspiel in 1 Akt, von Görner. Hierauf: **Der Kammerdiener**. Posse in 3 Akten, von P. A. Wolf.

Morgen Sonntag: **Der Postillon von Lonjumeau**. Komische Oper in 3 Akten. Musik von Adam.

Der Text der Gesänge ist in der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung** für 12 fr. zu haben.

Mainz, 1. Juli. (Fruchtmart.) Bei mittelmäßiger Zufuhr Weizen 10 bis 15 fr. höher, Gerste und Korn unverändert. Weizen (200 Pfd.) 12 fl. bis 12 fl. 20 fr., Korn (180 Pfd.) 7 fl. bis 7 fl. 20 fr., Gerste (160 Pfd.) 6 fl. 20 fr. bis 6 fl. 40 fr. Im Großhandel viel angeboten, aber wenig Abnehmer, Del und Branntwein billiger.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 153) 2. Juli 1864.

Neues Casino.

Die verehrlichen Gesellschafts-Mitglieder werden hiermit benachrichtigt, daß am **1. Juli d. J.** der Beitrag für das verfloßene und derjenige für das nächste Vierteljahr zusammen erhoben werden.

Wiesbaden, den 30. Juni 1864.

Der Aussch. 239

Synagogen-Geiang-Verein.

Samstag den 2. Juli Abends 9 Uhr Generalversammlung im Vereinslocal.

Tagesordnung:

Die Betheiligung an den Festlichkeiten zur Jubiläumsfeier Sr. Hoheit des Herzogs. 9947

Germania.

Heute Samstag Abend Versammlung im Vereinslocal. 9948

Morgen Sonntag den 3. Juli

Flügelmusik

9151

bei Louis Kimmel.

Nietherberg.

Morgen Sonntag

5699

Flügelmusik mit Begleitung.

Bayrischer Hof.

Morgen Sonntag den 3. Juli findet bei günstiger Witterung eine

Musikalische Abendunterhaltung

zum Besten einer bedrängten Familie statt, ausgeführt von Mitgliedern des Herzgl. Mass. 2ten Regiments.

Es ladet ergebenst ein.

G. Heinemer. 9949

Sonntag den 3. Juli Concert

in der Bierhalle von C. Wuth in Biebrich,

ausgeführt von dem Musikchor des Herzogl. Jägerbataillons unter Leitung des Herrn Stabsmusikanten Schneider.

Aufgang 4 Uhr Nachmittags. Eintritt a Person 3 fr.

9795

Spiegel-Magazin,

Lager in Goldleisten aller Art, fertige Ovalrahmen in allen Größen, das Einrahmen von Oelgemälden und Kupferstichen u., sowie alle in das Fach der Vergolderei einschlagende Artikel empfiehlt

F. Alsbach, Vergolder,
Webergasse 4, Hinterhaus.

8414

Möbelfabrik und Holzbildhauerei

von **Alexander Hoffmann**, Geisbergstraße 5, empfiehlt ihre Gestelle für Sopha, Armstühle und Stühle nach den neuesten Pariser Modells, sowie alle Arten Kastenarbeit nach den neuesten Dessins. Rohrstühle von 40—90 fl. per $\frac{1}{2}$ Duzend.

5145

W. & C. Wolff, Louisenplatz 7,

empfehlen ihr Lager selbstverfertigter Flügel und Pianino's, sowie Patent-Tafelklaviere von Raim & Günther unter mehrjähriger Garantie.

4073

Unter
Garantie.

CHINA-SILBER

Gebr. Hepp.
Fabrizzeichen für die im
Vollverein zu versenden-
den Waaren.

der k. k. landesbefugten Metallwaarenfabrik von

Conraetz & Dittler in Wien.

Filiale für Deutschland: **Gebr. Hepp** in Pforzheim.

Dieses seit 18 Jahren in Oesterreich so rühmlichst bekannte China-Silber besteht aus einer weißen Metallunterlage mit dauerhafter galvanischer 16-löthiger Versilberung, für welche garantirt wird.

Wir beehren uns die Anzeige zu machen, daß wir die General-Agentur für das Großherzogthum Hessen und Nassau dem Herrn

Ludwig Felmer, Glas- und Porzellanhandlung in Mainz, übertragen haben und können von diesem Hause jederzeit Preise und Muster vorgelegt werden.

Gebr. Hepp.

Mit Bezugnahme auf obige Annonce beehre ich mich mitzutheilen, daß die gangbarsten Artikel stets auf Lager vorrätzig sind und Bestellungen zu Fabrikpreisen prompt effectuirt werden.

8227

Ludwig Felmer, Reichhoffstraße No. 10.

Meine Privat-Entbindungs-Anstalt

befindet sich Quintinsgasse No. 20 in Mainz.

3696

E. Neubert, Hebamme.

Wegen Wohnorts-Veränderung ist ein Tafelclavier $6\frac{1}{2}$ Oct. von Mahagoniholz zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition.

9823

Ein ausgezeichnete Brand Feldbacksteine von 58,000 Stück ist zu verkaufen. Näheres bei

Ph. Schmidt, Schulgasse. 9759

Strickbaumwolle,

acht englische Besatz- und Einfasliße in allen Farben, Knöpfe, Futter, Futtermull, Shirting, Maschinen-Nollgarn und alle Arten Kurzwaaren empfiehlt

G. Wallenfels, Langgasse 37. 9696

J. Astheimer,

Goldgasse No. 1, Eck der Häfnergasse,

empfehl't sein reichhaltiges Lager aller Arten Tuche, Burkin, Westenstoffe, halbwoollene und baumwoollene Hosenzeuge, Bett- und Schürzenzeuge, Flanelle, alle Arten Orleans und Lüster, Kattune und Hemdenleine u., sowie auch alle Fournituren für Schneider, Schuhmacher und Kappenmacher. 9828

Crinolinen

mit breiten schmalen Reifen, sowie mit und ohne Zeug-Überzug empfiehlt in allen Größen und großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen

Ph. Sulzer, am Uhrthurm. 9341

Zur Nachricht!

Ich mache hiermit meinen geehrten Kunden und Freunden die ergebene Anzeige, daß ich wegen dem stattgehabten Brande meine Wohnung und Möbellager vorläufig in mein neuerbautes Haus links der Platter Chaussee (das erste Eck nach der Stadt dicht an der Platter Chaussee) verlegt habe.

Ich werde wie früher bemüht sein, meine Kunden billig zu bedienen und habe mich, abgesehen von der schon großen Billigkeit, entschlossen, bei Baarzahlungen extra 2 pCt. Rabatt zu gewähren; außerdem bei Einkäufen über 20 fl. wird der Fahrpreis einer Droschke aus der Stadt und zurück vergütet. 8036

J. Haberstock.

Verkauf und Reparatur aller Arten Uhren mit Garantie von

C. Theod. Wagner, Uhrmacher,
Goldgasse 2, Eck der Mühlgasse.

3043

Omnibus.

Von heute an fährt der Omnibus von 7 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends zum Anschluß an alle abgehenden Züge der beiden Bahnen vom

Ende der Lammusstraße

und weiter die bis jetzt eingehaltene Route. Von allen ankommenden Zügen denselben Weg zurück.

Preis: Im Innern 4 kr., Außensitz 3 kr. à Person incl. Handgepäck.

Wiesbaden 1. Juli 1864.

9907

C. und L. Waltherr, Firma C. Waltherr.

Ein moderner Omnibus nebst Bespannung, 2 Wagenpferde, sodann mehrere elegante Spazirwagen stehen zum Verkauf bei

9543 Justus Gerlach, große Eschenheimerstraße 20, Frankfurt a. M.

Ein Omnibus, mehrere Droschken und brauchbare Pferde nebst Geschirren sind Friedrichstraße 6 zu verkaufen. 9702

Eine Parthie reingehaltener 1/2-Stück und 1-Stückfässer (Apfelweinfaß) sind zu verkaufen bei

Chr. Bücher, Nonnenhof. 9824

Altes Binn wird angekauft bei Zinngießer

764

J. Manzetti, Eck der Metzger- und Goldgasse 37.

Neuer Geisberg.

Heute Samstag den 2. Juli Abends 8 Uhr
sechste Soirée

der geschlossenen Gesellschaft der Tanz-Abend-Unterhaltungen.
Nichtmitglieder können nur durch das Comité Eintrittskarten erhalten.

Morgen Sonntag den 3. Juli und jeden der folgenden
Sonntage Nachmittags:

Harmonie-Musik,

Abends: Tanz.

Morgen Sonntag den 3. Juli

Tanzbelustigung

im
Schwalbacherhof,

wozu freundlichst einladet

6853 **F. Rieser.**

Rauenthal.

Zur Einweihung meines neu erbauten Tanzsaales findet Sonntag
den 10. Juli

Harmonie nebst Tanzmusik

statt, wozu ich meine Freunde und Gönner ergebenst einlade.

Besonders bringe ich meine **Restauration** und meine **Rauenthaler**
Weine von 20 fr. an bis zu 8 fl. per Flasche zur besten Empfehlung.

Hotel Bubenhausen,
9941 **J. R. Gietz.**

Wiesbaden.

Café restaurant de la Source,

Taunusstraße, vis-à-vis dem Kochbrunnen.

Von Samstag den 2. Juli an täglich

Table d'hôte um 1½ Uhr à 1 fl.

A partir du Samedi 2 Juillet tous les jours

Table d'hôte à 1 heure ½ à 1 fl.

Beau-Site.

Café restaurant. Erfrischungen aller Art bester Qualität bei billigen
Preisen.

Botirähig in der

L. Schellenberg'schen

Hof-Buchhandlung — Langgasse 27:

Hendschel's Telegraph

Preis 36 kr.

Eisenbahn - Fahrtenplan

in Taschenformat. — Preis 6 kr.

Baedeker's Reisehandbücher.

Bestellungen auf das mit dem 1. Juli beginnende
3. Quartal der

Mittelrheinischen Zeitung

werden baldiaft erbeten.

9762

Schöne Aussicht.

Mein gehaltene 1857r, 58r, 59r, 61r, 62r, und 63r rotthe und
weiße Weine, sowie vorzüglichen Nesselwein per Schoppen 4 Kr.
bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

Samstag
und Sonntag
9174

Spanbau.

sowie alle Speisen zu den bil-
ligsten Preisen.

Chr. Scherer.

Felsenkeller.

(Bierstadterberg.)

Unterzeichneter empfiehlt sein Lagerbier, Weine, Kaffee u. Restau-
ration A. Ditt. 9030

Gustav Röder's Wtw.,

Marktplat 8, dem Heragl. Palais gegenüber,
empfiehlt eine Auswahl neue und gespielte Tafelklaviere, Pianino's
und Harmoniums aus den besten Fabriken, zum vermieten und
verkaufen, unter jahrelanger Garantie. 1111

Thee

in bekannter Qualität und zu allen Preisen, in stets frischer Sendung bei

Jean Geismar,

894

10. Tannusstraße 10.

Alle Sorten feine Speise- und Trink-Chocoladen, feinst entbuttertes
Cacaopulver aus den Fabriken von Gebr. Waldbauer in Stuttgart
und Jordan & Timäus in Dresden, sowie alle medicinische Choco-
laden empfiehlt

H. Momberger, Conditör,

9539

Langgasse No. 39.

Gersten- und Haferstroh ist zu haben Dohheimerstraße 4.

9208

Wein-Preise

bei
A. Chilo, vorm. J. C. Franken,
Marktstr. 11.

Jahrgang.	Weisse Weine:	Die Flasche zu $\frac{1}{2}$ Litre ohne Glas.
1858r	Laubenheimer	— fl. 24 kr.
"	Deidesheimer	— „ 30 „
1861r	Bodenheimer	— „ 36 „
"	Niersteiner	— „ 48 „
1858r	Hochheimer	1 „ — „
		$\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1861r	Rauenthaler	1 „ 12 „
"	Rüdesheimer Berg	1 „ 30 „
1858r	Neroburger	1 „ 45 „
	Rothe Weine:	$\frac{1}{2}$ Litre ohne Glas.
1858r	Ingelheimer	— „ 48 „
1861r	Assmannshäuser	1 „ — „
	Fremde Weine:	$\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
	Malaga	1 „ 12 „
	Madeira	1 „ 45 „
	Mouss. Rheinwein prima Qualität	1 „ 45 „

Bei Abnahme von Gebinden entsprechend billiger. Leere Flaschen werden zu 6 kr. pr. Stück zurückgenommen.

Ferner hat mir die Weinhandlung von

Chr. Beydemüller in Frankfurt a. M.

das Depôt ihrer franz. Weine für hiesigen Platz übergeben und empfehle ich deren garantirt reine Weine in nachfolgenden Sorten bestens:

Jahrgang.		Die Flasche zu $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1857r	Bordeaux St. Estèphe	1 fl 36 kr.
"	" St. Julien	1 „ 12 „
1861r	" Medoc	1 „ — „
1859r	Frontignan	— „ 54 „
"	Burgunder	— „ 54 „

Per Dutzend Flaschen billiger. **Proben gratis.**

8562

A. Quersfeld, Langgasse No. 47,

empfiehlt fein (vormals **Bergmann'sches**) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen.

893

Aechten Düsseldorfer Mostrich

täglich frisch bei **Wilh. Kannengießer**, Senffabrikant aus Düsseldorf, Wilhelmsstraße No. 8.

9206

Weizenstroh ist zu haben Herrnmühlweg 4.

9913



Niederländische



Dampfschiff-Rhederei.

Täglich:

6 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens von Biebrich nach allen Stationen des Rheins und ohne Uebernachtung bis Rotterdam.

Nach Ankunft des ersten Zuges der Taunusbahn 6 $\frac{15}{16}$ von Wiesbaden. Von Biebrich nach London jeden Sonntag 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

Jedes Dampfboot ist mit einem Glas-Pavillon auf dem Verdeck, und mit zwei Schlafcabinetten versehen, welche letztere für eine Reise zu miethen sind.

Nähere Auskunft und Billete in Wiesbaden

in Biebrich

bei G. W. Winter, 9942 Webergasse 5.

bei N. Schmölder, Haupt-Agent der Niederl. Dampfsch.-Rhederei.

Thee

in allen Sorten

von J. L. Monnesfeldt in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel,

863

Webergasse im Hotel de Nassau.

Malaga (direct bezogen) a 1 fl. 12 fr. per Flasche bei 9899

Chr. Ritzel Wwe.

Abgekochten Schinken, per Pfund 40 fr., **Carvelativurst**, per Pfund 48 fr., bei **Ries**, Hofmeßger, Oberwebergasse. 9943

Beste Qualität Rindfleisch, per Pfund 12 fr. ist fortwährend zu haben bei **A. Bär**, Saalgasse 4. 9758



Piano-Magazin

von W. Wülfinghoff, Pianist, Goldgasse No. 6.

Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie. 7526

Petroleum, feinst weiß, 10 fr. per Schoppen, bei

H. Philippi, Kirchgasse 22. 9653

G. Burkhard, **Sühneraugenoperateur**, Mauergasse 1, eine Stiege hoch. 8812

Für Bierbrauer und Gastwirthe.

Es wird eine Wirthschaft zu pachten gesucht mit angenehmen Räumlichkeiten, auch würde man die directe Leitung eines Geschäfts übernehmen für Caffee, Billard oder Restauration mit Bierwirthschaft verbunden. Von wem, sagt die Expedition. 9944

Es stehen mehrere neue lackirte und angestrichene **Bettstellen**, kleine und große tannene **Tische** billig zu verkaufen **Gemeindebadgäßchen** 3. 9945

Uebersetzungen in und aus der deutschen, englischen, französischen und italienischen Sprache werden prompt besorgt durch

Albert Liebrich, Marktstraße 36. 6136

Ein in einer der frequentesten Pagen der Stadt gelegenes **photographisches Atelier** ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 9036

Kanggasse 3, zwei Treppen hoch, sind zu verkaufen, 1 **runder Tisch** von Mahagoni, und 1 **Waschbänge**. 9847

Englischen Unterricht und Conversation von gebildeten einer Engländerin. Zu erfragen Taunusstrasse 28 bei Frau Assessor Laur. 5704

Lecons et conversation françaises par une Demoiselle française an courant de Pensseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 1756

Evangelische Kirche.

6. Sonntag nach Trinitatis.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens um 10 Uhr.

Betsunde in der neuen Schule Morgens um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

7. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Erste heil. Messe 6 Uhr. Militärgottesdienst 7 Uhr. Hochamt mit Predigt 9 Uhr. Letzte heil. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Christenlehre.

Werktags: Täglich heil. Messen um 5 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$ und 9 Uhr. Dienstag, Mittwoch und Freitag 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Schulmessen. Samstag Abend 6 Uhr Salve und Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Die Erbauung fällt für diesen Sonntag wegen Abwesenheit des Predigers aus.

Tägliche Posten vom 10. Nov.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10. Morgens 7³⁰, 10, 11¹⁵.

Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 6, 8, 10. Nachm. 1¹⁵, 3, 4¹⁵, 5¹⁵, 8, 10.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach (Eilwagen).

Morgens 8³⁰. Nachmittags 5³⁰.

Diez und Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morg. 6 } Brief- u. Nachm. 2¹⁰ } Brief- u.

Nachm. 3 } Fahrpost. Nachm. 10²⁰ } Fahrpost.

Morg. 11¹⁵ } Briefpost. Morg. 10²⁵ } Briefpost.

Nachm. 5 } Briefpost. Nachm. 9¹⁰ } Briefpost.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3³⁰. Morg. 6 mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais).

Morgens 10. Nachmittags 1³⁰.

Nachmittags 3³⁰. Nachmittags 3³⁰.

Französische Post.

Morgens 10. Nachmittags 1³⁰, 3³⁰.

Nachmittags 3³⁰.

Szgl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 6, 8³⁰, 9⁴⁵, 11¹⁵.

Nachmittags 3, 5, 7³⁰, 9³⁰.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8, 10¹⁵, 10⁴⁵.

Nachmittags 2¹⁰, 2⁴⁰, 6²⁰, 9¹⁰, 10³⁰.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn Coblenz, Köln u. über die feste Rheinbrücke bei Coblenz.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 6¹⁵, 8¹⁰, 9³⁵, 10⁵⁵, 11²⁵.

Nachmittags 2³⁵, 3⁵⁵, 5⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 7³⁵, 8³⁷, 9⁵⁵, 11²⁵.

Nachmittags 1, 3¹⁰, 4²⁰, 5¹⁰, 7⁴⁰, 10²⁰.

*) Schnellzüge.